

A red Palfinger telehandler is shown in a misty forest, lifting a large log. The machine's boom is extended, and the log is suspended in the air. In the background, a stack of logs is visible on the ground. The scene is set in a dense forest with tall trees and a soft, hazy light filtering through the canopy.

NACHHALTIGKEIT ALS CHANCE

**NACHHALTIGKEIT
BEI PALFINGER.
STRATEGIE UND
UMSETZUNG BIS 2030.**

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

PALFINGER AG
Lamprechtshausener Bundesstraße 8
A-5101 Bergheim

Für den Inhalt verantwortlich:

Thiemo Färber, Head of Sustainability, PALFINGER AG

Konzeption, Text & Gestaltung:

Tchitii Communication GmbH
www.tchitii.com

Druck:

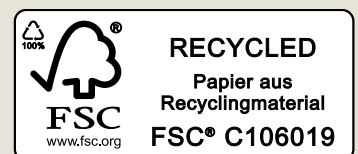
die Offset 5020, Salzburg

Hinweis:

Irrtümer sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Stand:

Februar 2026



INHALT

REACH HIGHER 04

STRATEGIE 05

**FORTSCHRITT
DER WIRKT 06**

**NACHHALTIGKEIT
IM HANDELN 07**

**PRODUKT-
ENTWICKLUNG ALS
GRÖSSTER HEBEL 08**

**NACHHALTIGKEIT
IM EINSATZ 09**

Elektrifizierung für
die Energiewende auf See 09

Bewährte Technik für Polens
größten Offshore-Windpark 12

Rücksichtsvoll im Stadtzentrum 12

**WERTSCHÖPFUNG
ÜBER DEN LEBENS-
ZYKLUS 13**

**VERANTWORTUNG
MIT SYSTEM 14**

**TRANSFORMATION
BRAUCHT KULTUR 15**

**ZUKUNFTSSZENARIEN
IM ÜBERBLICK 16**

AUSBLICK BIS 2030 17

**STRATEGIE MIT
VERANTWORTUNG 18**



REACH HIGHER

Kein Zusatz. Kein isoliertes Thema. Nachhaltigkeit ist integraler Bestandteil unserer neuen Strategie 2030+ und beeinflusst, wie wir unser Unternehmen führen, wie wir Produkte entwickeln und wie wir langfristige Wertschöpfung sichern.

Als führendes Technologie- und Maschinenbauunternehmen tragen wir Verantwortung entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Für langlebige, sichere und effiziente Produkte. Für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Für stabile Prozesse, transparente Lieferketten und eine Unternehmenskultur, die langfristiges Denken fördert. Nachhaltigkeit verstehen wir als Voraussetzung für Wettbewerbsfähigkeit, Resilienz und Vertrauen.

Andreas Klauser
Chief Executive Officer

Ein wesentlicher Hebel liegt in unseren Produkten und deren Entwicklung. Ein Großteil unseres ökologischen Fußabdrucks entsteht während ihrer Nutzung. Deshalb investieren wir gezielt in Innovationen, die Emissionen reduzieren, Effizienz steigern und den Lebenszyklus unserer Lösungen verlängern. Gleichzeitig treiben wir Nachhaltigkeit an unseren eigenen Standorten voran, stärken Governance und Compliance und entwickeln unsere Organisation kontinuierlich weiter.

Nachhaltigkeit gelingt nur, wenn sie im täglichen Handeln verankert ist. In klaren Entscheidungen. In verantwortungsvoller Führung. Und in einer Kultur, die Qualität, Sicherheit und Integrität in den Mittelpunkt stellt. So schaffen wir die Grundlage für langfristigen Erfolg. Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Kunden, unsere Partner und unser Unternehmen.

Maria Koller
Chief Human Resources Officer

STRATEGIE

Nachhaltigkeit bei PALFINGER folgt einer klaren strategischen Ausrichtung. Sie ist Teil von Reach Higher, unserer Strategie 2030+, mit der wir unser Unternehmen zukunftsorientiert weiterentwickeln und konsequent auf langfristige Wertschöpfung ausrichten. Strategie, Marke und Kultur greifen dabei ineinander und bilden den Rahmen für eine umfassende Transformation.

Nachhaltigkeit verstehen wir in diesem Kontext als systematischen Ansatz, der strategische Prioritäten bündelt und Orientierung gibt. Sie ist eines der zentralen Fokusthemen im Rahmen der Strategie 2030+ und ein wesentlicher Hebel für Wettbewerbsfähigkeit, Resilienz und Vertrauen.

Auf Basis unserer Geschäftsaktivitäten, unserer langfristigen Ausrichtung und einer umfassenden Wesentlichkeitsanalyse haben wir fünf strategische Handlungsfelder definiert. Sie bilden den Rahmen für unsere

Nachhaltigkeitsagenda und leiten unsere Entscheidungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Diese fünf Handlungsfelder greifen ineinander, verstärken sich gegenseitig und tragen gemeinsam dazu bei, ökologische Verantwortung, wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und gesellschaftliche Erwartungen in Einklang zu bringen. So stellen wir sicher, dass Nachhaltigkeit langfristig verankert, messbar und wirksam ist.

Die Steuerung der Nachhaltigkeitsagenda erfolgt über ein bereichsübergreifendes Sustainability Council. Das Gremium setzt sich aus Führungskräften zentraler Global- und Corporate Functions zusammen, koordiniert Nachhaltigkeitsthemen konzernweit und begleitet die Definition sowie Umsetzung von Zielen und Maßnahmen. Es berichtet direkt an den Vorstand, der den Aufsichtsrat regelmäßig über Fortschritte und wesentliche Nachhaltigkeitsthemen informiert.



FORTSCHRITT DER WIRKT

Nachhaltigkeit bei PALFINGER wird strategisch gesteuert und systematisch umgesetzt. In allen fünf Handlungsfeldern wurden in den vergangenen Jahren konkrete Meilensteine erreicht, die zeigen, dass unser Ansatz wirkt und organisatorisch verankert ist.

Ausgewählte Meilensteine 2024–2025

Climate Action & Low-Carbon Solutions

Abschluss der Climate Transition Analysis als Grundlage für die Bewertung von Risiken und Chancen entlang der Wertschöpfungskette.

Strategische Steuerung

Definition von Initiativen und KPIs für alle fünf strategischen Handlungsfelder und Verankerung in der Governance.

Governance & Transparenz

Verbesserung des CDP-Scores von D auf B als Ergebnis strukturierter Steuerung und erhöhter Transparenz.

Lieferkette & Compliance

Einführung eines konzernweiten Standards für Konfliktmineralien zur Stärkung von Transparenz und Menschenrechtssorgfalt.

Organisation & Umsetzung

Verabschiedung der Nachhaltigkeitsstrategie und Integration in bestehende Management- und Entscheidungsprozesse.

People & Well-being

Start einer globalen Initiative zur Förderung mentaler Gesundheit, inklusive Sensibilisierung, Schulungsformaten und strukturiertem Unterstützungsangebot für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Führungskräfte.



NACHHALTIGKEIT IM HANDELN

Klimaschutz bei PALFINGER beginnt im eigenen Betrieb. Durch gezielte Maßnahmen in Produktion, Energieversorgung und Prozessen reduzieren wir Emissionen, steigern Effizienz und schaffen die Grundlage für eine langfristig nachhaltige Wertschöpfung.

In den vergangenen Jahren haben wir den Fokus verstärkt auf Energieeffizienz, den Ausbau erneuerbarer Energien und die Optimierung ressourcenintensiver Prozesse gelegt. Ein zentrales Ziel ist es, Emissionen dort zu vermeiden oder zu reduzieren, wo wir sie direkt beeinflussen können.

Konkrete Maßnahmen zeigen bereits Wirkung. Durch Prozessoptimierungen, technologische Verbesserungen und datenbasierte Steuerung konnten Materialeinsatz und Energieverbrauch gesenkt werden. Gleichzeitig bauen wir die Transparenz über Emissionen weiter aus und verankern Klimaschutz systematisch in unseren betrieblichen Abläufen.

So leisten wir einen messbaren Beitrag zur Reduktion von Emissionen und stärken zugleich Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit unserer Standorte.

Umsetzung an unseren Standorten

Emissionen im Betrieb (Scope 1 & 2)

Reduktion standortbezogener Emissionen durch Effizienzmaßnahmen, Elektrifizierung und den verstärkten Einsatz erneuerbarer Energien.

Scope 1: direkte Emissionen aus eigenen Anlagen und Fahrzeugen. Scope 2: indirekte Emissionen aus zugekaufter Energie.

Energieeffizienz an Standorten

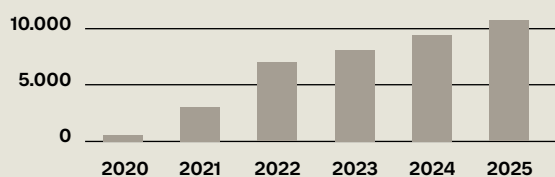
Aktive Energy-Management-Strukturen an mehr als 80 Prozent der Produktionsstandorte.



Stahloptimierung Werk Lengau

Verbesserung der Materialnutzung mit einer Einsparung von 500 Tonnen Stahl pro Jahr und einhergehender Emissionsreduktion.

Solarleistung (kWp)



Erneuerbare Energien

Kontinuierlicher Ausbau von Photovoltaik-Anlagen zur Erhöhung des Eigenverbrauchs.



PRODUKTENTWICKLUNG ALS GRÖSSTER HEBEL

Ein wesentlicher Teil des ökologischen Fußabdrucks von PALFINGER entsteht während der Nutzung unserer Produkte. Genau hier liegt auch unser größter Hebel für nachhaltige Wirkung.

Deshalb investieren wir gezielt in die Weiterentwicklung unseres Produktportfolios. Elektrifizierung, hybride Lösungen, energieeffiziente Technologien und digitale Funktionen reduzieren Emissionen im Einsatz und steigern zugleich Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit. Langlebigkeit, Qualität und Wartungsfreundlichkeit verlängern Lebenszyklen und senken den Ressourcenverbrauch über die gesamte Nutzungsdauer.

Die Reduktionspotenziale sind dabei beachtlich: mit Energieeffizienz bis zu minus 25 Prozent und elektrifiziert sogar nahezu emissionsfrei.



Für ein Technologie- und Maschinenbauunternehmen wie PALFINGER liegt der größte Hebel für Nachhaltigkeit in den Produkten selbst. Langlebige, effiziente Lösungen reduzieren Emissionen dort, wo sie entstehen – im täglichen Einsatz bei unseren Kunden.

CEO PALFINGER
Andreas Klauser

NACHHALTIGKEIT IM EINSATZ

Nachhaltigkeit entscheidet sich nicht in Konzepten, sondern im Alltag. Dort, wo Produkte unter realen Bedingungen arbeiten, in anspruchsvollen Umgebungen und im direkten Einsatz bei Kunden.

Die folgenden Beispiele zeigen, wie PALFINGER technologische Innovation, industrielle Leistungsfähigkeit und Verantwortung zusammenbringt. Nicht als abstraktes Ziel, sondern als konkrete Lösung für unterschiedliche Märkte und Anforderungen.

Elektrifizierung für die Energiewende auf See

Der Ausbau der Offshore-Windenergie stellt hohe Anforderungen an Technik, Zuverlässigkeit und Betriebskonzepte. Für die Offshore-Windparks Bałtyk 2 und 3 in der Ostsee liefert PALFINGER MARINE erstmals vollelektrische Auslegerkrane für Offshore-Umspannwerke.

Die eingesetzten DKJ500e-Krane wurden für den dauerhaften Einsatz unter anspruchsvollen Offshore-Bedingungen entwickelt. Ihr vollständig elektrisches Antriebssystem reduziert Emissionen und senkt den Wartungsaufwand. Gleichzeitig ermöglichen Fernbedienbarkeit und integrierte Diagnosesysteme einen sicheren Betrieb auch bei eingeschränktem Zugang. Die Fertigung am Standort Gdynia stärkt zudem regionale Wertschöpfung und Liefersicherheit.

Für Betreiber bedeutet das eine Kombination aus höherer Verfügbarkeit, geringeren Betriebskosten und einem zukunftsfähigen Beitrag zur Elektrifizierung der Offshore-Infrastruktur.

Weitere Infos
unter:



A large yellow cable-laying ship, the PALFINGER, is shown at sea during dusk. The ship's deck is illuminated with bright lights, and its complex yellow metal structure, including a large cable drum and various cranes, is prominent. The ship is moving towards the horizon, with another smaller vessel visible in the distance. The sky is a mix of blue and orange, and the water is dark blue.

Mit der Technik für Kabelverlegungsschiffe unterstützt PALFINGER den Ausbau von Infrastruktur für erneuerbare Energie. Das Schiff ist mit einer großvolumigen Kabeltrommel und präziser Auslegetechnik ausgestattet, die das sichere Verlegen von Hochspannungskabeln auf dem Meeresboden ermöglicht. Diese Seekabel transportieren den in Offshore-Windparks erzeugten grünen Strom effizient an Land und leisten damit einen entscheidenden Beitrag zur Energiewende.



Bewährte Technik für Polens größten Offshore-Windpark

Mit dem Offshore-Windpark Baltica 2 entsteht Polens bislang größtes Projekt dieser Art. PALFINGER MARINE wurde mit der Lieferung von über 100 vollelektrischen Servicekränen beauftragt, die auf den Wartungsplattformen der Windkraftanlagen eingesetzt werden.

Die PF120-Krane unterstützen den sicheren Transport von Werkzeugen und Ersatzteilen bei laufendem Betrieb und unter herausfordernden Bedingungen auf See. Ihre Entwicklung basiert auf spezifischen Kundenanforderungen, die über mehrere Projekte hinweg in serienreife Lösungen überführt wurden. Daraus ergeben sich robuste Systeme mit hoher Zuverlässigkeit und planbarer Wartung.

Für Kunden bedeutet das Betriebssicherheit über den gesamten Lebenszyklus hinweg sowie ein hohes Maß an Vertrauen in Technik, Service und Partnerschaft.

Weitere Infos
unter:



Rücksichtsvoll im Stadtzentrum

Nachhaltige Lösungen sind nicht nur in Großprojekten gefragt, sondern auch im urbanen Alltag. In der Wiener Innenstadt kam erstmals eine vollelektrische Hubarbeitsbühne von PALFINGER bei nächtlichen Wartungsarbeiten an der öffentlichen Beleuchtung zum Einsatz.

Die P 280 CK eDRIVE ermöglicht nahezu emissionsfreien und besonders leisen Betrieb. Damit erfüllt sie zentrale Anforderungen in sensiblen innerstädtischen Bereichen, etwa in Bezug auf Lärmauflagen, Emissionsgrenzen und Genehmigungsfähigkeit bei Nachtarbeiten. Gleichzeitig bietet sie dieselbe Leistungsfähigkeit wie konventionelle Modelle.

Für Anwender eröffnen sich dadurch neue Einsatzfenster, höhere Flexibilität in der Planung und ein klarer Mehrwert im täglichen Betrieb.

Weitere Infos
unter:





WERTSCHÖPFUNG ÜBER DEN LEBENSZYKLUS

Für PALFINGER beginnt Nachhaltigkeit dort, wo unsere Produkte über Jahre im Einsatz sind, gewartet, angepasst und weiterentwickelt werden. Die Kreislaufwirtschaft ist dabei ein zentraler Hebel, um Ressourcen zu schonen, Wert zu erhalten und die Resilienz des Geschäftsmodells zu stärken.

PALFINGER befindet sich aktuell im Aufbau entsprechender Konzepte und zirkulärer Geschäftsmodelle. Ziel ist es, den gesamten Produktlebenszyklus stärker in den Blick zu nehmen und ökologische Verantwortung systematisch mit wirtschaftlichem Nutzen zu verbinden.

Weitere Infos
unter:



Bereits heute setzt PALFINGER konkrete Maßnahmen entlang des Lebenszyklus um. Wartung, Reparatur und ein umfassendes Ersatzteilmanagement verlängern die Nutzungsdauer von Produkten. Refurbishment- und Second-Life-Ansätze, etwa bei Schienenfahrzeugen, ermöglichen die Weiterverwendung bestehender Lösungen. Im Rahmen des Railway Refurbishment wird damit eine herstellertestifizierte Lebensdauer von über 30 Jahren zugesichert. Darüber hinaus arbeitet PALFINGER an der Geschäftserweiterung von Rücknahme-, Wiederaufbereitungs- und Wiederverkaufsmodellen sowohl im Bereich der Komplettlösungen als auch bei Ersatzteilen. Präventive Services wie der PALFINGER Oil Check tragen dazu bei, unnötige Ölwechsel zu vermeiden und jährlich bis zu 1.500 Liter Öl einzusparen. Zusätzlich werden recyclingfähige Materialien systematisch erfasst und zertifizierten Verwertungsprozessen zugeführt, um Materialkreisläufe zu schließen und Umweltbelastungen am Ende des Produktlebenszyklus zu reduzieren.

So entsteht Schritt für Schritt ein zirkulärer Ansatz, der Nachhaltigkeit als integralen Bestandteil industrieller Wertschöpfung versteht.

VERANTWORTUNG MIT SYSTEM

Gute Unternehmensführung ist für PALFINGER ein zentraler Bestandteil nachhaltigen Handelns. Governance und Compliance schaffen Vertrauen bei Kunden, Partnern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Investoren. Sie sichern Integrität und bilden die Grundlage für langfristige Wertschöpfung.

Governance und Compliance sind dabei kein formales Pflichtprogramm, sondern integraler Bestandteil des täglichen Handelns. Sie schaffen Orientierung, sichern die Qualität von Entscheidungen und schützen das Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Klare Verantwortlichkeiten, verbindliche Richtlinien und kontinuierliche Schulungen stellen sicher, dass rechtliche Anforderungen ebenso eingehalten werden wie interne Werte und Erwartungen.

Ein zentrales Element sind verbindliche Standards und ein kontinuierlich ausgebauten Schulungs- und Sensibilisierungsprogramm. Neben dem weltweit gültigen Code of Conduct für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie dem Code of Conduct für Business Partner umfasst dieses unter anderem Trainings zu Anti-Korruption, Anti-Harassment und Exportkontrolle. Ergänzt wird der Ansatz durch konzernweite Kommunikationsmaßnahmen sowie ein global zugängliches Hinweisgebersystem, über das potenzielle Verstöße vertraulich gemeldet werden können.



Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Stärkung von Transparenz und Sorgfaltspflichten entlang der Lieferkette. PALFINGER bereitet sich gezielt auf kommende regulatorische Anforderungen, wie das EU-Lieferketten-gesetz, vor und entwickelt bestehende Prozesse kontinuierlich weiter. In diesem Zusammenhang werden auch Instrumente wie das Conflict Minerals Reporting Template (CMRT) eingesetzt, um die Herkunft kritischer Rohstoffe nachvollziehbar zu machen und Risiken strukturiert zu adressieren.

So schafft PALFINGER ein belastbares Governance- und Compliance-System, das Prävention stärkt, Transparenz erhöht und verantwortungsvolles Handeln entlang der gesamten Wertschöpfungskette verankert.

TRANSFORMATION BRAUCHT KULTUR

Nachhaltige Transformation gelingt nur mit den Menschen im Unternehmen. Deshalb sind Kultur, Werte und Haltung bei PALFINGER kein Begleitprogramm, sondern ein zentraler Erfolgsfaktor für langfristige Entwicklung und Resilienz.

Strategie und Marke entfalten ihre Wirkung erst dann, wenn sie von einer gelebten Kultur getragen werden. Klare Werte schaffen Orientierung für Zusammenarbeit, Führung und Verantwortung. Nicht als abstraktes Leitbild, sondern als Maßstab für tägliches Handeln.

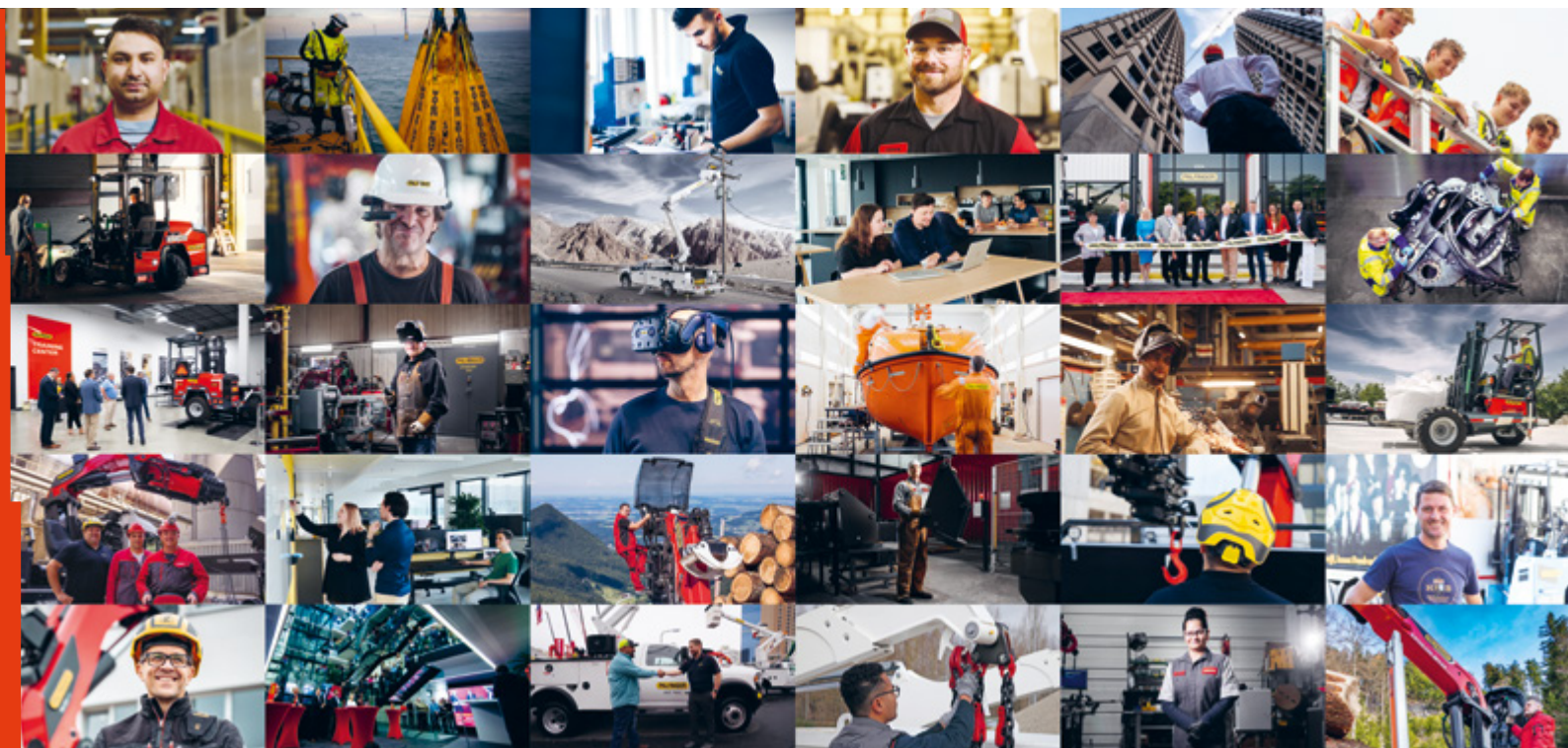
Kultur entsteht im Alltag. In Entscheidungen, im Umgang miteinander und in der Art, wie Verantwortung übernommen wird. Entscheidend bleibt jedoch, dass Haltung sichtbar gelebt wird.

So wird unsere Kultur der Motor für den Wandel.

“

Kultur entscheidet, ob
Strategie Wirkung entfaltet.
Deshalb gestalten wir sie
bewusst und übernehmen
gemeinsam Verantwortung.

CHRO PALFINGER
Maria Koller



Business as usual

Konventionelle Antriebe bleiben in vielen Anwendungen Standard

Effizienzgewinne entstehen vor allem schrittweise

Konstruktionen sind primär auf Robustheit und Langlebigkeit ausgelegt

Net Zero Emissions

Elektrische Antriebe gewinnen insbesondere im urbanen Umfeld und im Kurzstreckeneinsatz zunehmend an Bedeutung.

Leichtbau, energieeffiziente Konstruktionen und neue Materialien rücken stärker in den Fokus

Systeme werden modularer und konsequent auf geringeren Energiebedarf ausgelegt

ZUKUNFTSSZENARIEN IM ÜBERBLICK

Wie sich Märkte, Technologien und regulatorische Rahmenbedingungen bis 2050 entwickeln, ist offen. Um handlungsfähig zu bleiben, betrachtet PALFINGER unterschiedliche Szenarien und leitet daraus strategische Optionen für Produktentwicklung, Portfolio und Wertschöpfung ab.

Die Szenarien stehen nicht für Prognosen, sondern für mögliche Entwicklungspfade. Sie verdeutlichen, wie sich Anforderungen an Technik, Materialien, Betriebskonzepte und Services verändern können. Für PALFINGER bedeutet das, Optionen offen zu halten, technologische Entwicklungen frühzeitig zu antizipieren und in marktfähige Lösungen zu übersetzen. Heute und in Zukunft.

AUSBLICK BIS 2030

Nachhaltigkeit ist für PALFINGER fester Bestandteil unserer langfristigen Ausrichtung. Bis 2030 konzentrieren wir uns darauf, Wirkung dort zu erzielen, wo sie messbar ist und echten Mehrwert schafft – für unser Unternehmen, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Kunden und unsere Partner.

Im Mittelpunkt stehen klare Prioritäten entlang unserer Wertschöpfungskette. Wir reduzieren Emissionen, stärken Sicherheit und Bindung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verankern Nachhaltigkeit konsequent in Produkten, Prozessen und Entscheidungen.

Diese Ziele geben Orientierung und schaffen Verbindlichkeit. Sie sind Teil eines kontinuierlichen Transformationsprozesses, der auf Fortschritt, Transparenz und Verantwortung setzt. Schritt für Schritt – und mit dem Anspruch, nachhaltige Entwicklung langfristig wirksam zu gestalten.

Unsere Ziele bis 2030 im Überblick



CO₂-Emissionen

durchschnittliche Reduktion der Scope-1- und Scope-2-Emissionen um 1 % pro Jahr

(Scope 1 und 2 umfassen direkte Emissionen aus eigenen Quellen sowie indirekte Emissionen aus zugekaufter Energie.)



Mitarbeitendenbindung

Senkung der freiwilligen Fluktuation langfristig auf unter 6 %



Arbeitssicherheit

Verbesserung der TRIR auf 10,1

(Total Recordable Injury Rate. Anzahl meldepflichtiger Arbeitsunfälle pro eine Million Arbeitsstunden. Die Unfallrate konnte in den vergangenen Jahren bereits signifikant gesenkt werden.)



STRATEGIE MIT VERANTWORTUNG



Nachhaltigkeit ist eines der Fokusthemen von Reach Higher, unserer Strategie 2030+. Sie prägt Entscheidungen entlang der gesamten Wertschöpfung. Von Produktentwicklung und Marktansprache bis zu Führung und Governance.

So verbinden wir Verantwortung mit Wachstum, Innovationskraft und Resilienz.

Wir übernehmen Verantwortung.
Wir nutzen Chancen.
Wir schaffen langfristigen Wert.
IMMER BESSER für

LIFETIME EXCELLENCE



Mehr zum Thema
Nachhaltigkeit bei
PALFINGER

